

Eben so ist es mit der geoffenbarten Religion. Gott hat uns, da wir nach unserer natürlichen Verfassung die Tiefen der Gottheit nicht einmal so weit ergründen können, als es unserer menschlichen Wohlfarth nöthig ist, von seinen Geheimnissen in der Bibel so viel geoffenbaret, als zu dieser Absicht erfordert wird.

Wer sich nun darauf verlassen kann, daß er bey einem jeden Schritt, den er zu seinen eigenen besten thut, nach dem richtigen Verstand der heiligen Schrift, und also nach dem geoffenbarten Willen Gottes verfahren werde, der kann auch sicher seyn, daß er durchaus und in allen Stücken, sich als einen frommen, Gott gefälligen und gewissenhaften Mann beweisen werde; man kann aber, wie wir aus der damaligen Verfassung des menschlichen Geschlechts abnehmen, darauf, und daß der Mensch insbesondere niemals den richtigen Verstand der heiligen Schrift verfehlen werde, wohl keine Rechnung machen, und eine unzählige Menge demnach hierin nicht geübter, und hierzu nicht aufgelegter Menschen ist folglich in der Gefahr hierin zu irren, und das Gewissen auf allerley Art zu beleidigen.

Eben auch darum, daß hierin schwachen und ungeübten Menschen Hülfe widerfahren möge, hat Gott Lehrer und Prediger hierin verordnet, welche mit ihrem Unterricht denselben beybringen sollen.